

Produktdatenblatt	LARGO BODENPLATTE								
Darstellung									
Oberflächen (Lieferzeit beachten)	Vorsatzbeton	Duoprotect DP30	Duoprotect DP60	feingestrahlt	feingestrahlt und diamantgeb.	gealtert/gerumpelt	gespalten	Duoprotect DP120	
	Quarzsand	Standard	Individual	Individual	Individual	nicht möglich	nicht möglich	auf Anfrage	
	Edelsplitt	Standard (außer 89,8x59,8 u. 59,8x39,8)	Individual	Individual	Standard (außer 89,8x59,8 u. 59,8x39,8)	nicht möglich	nicht möglich	auf Anfrage	
Formate	59,8 x 29,8 x 5,0 cm		59,8 x 39,8 x 5,0 cm		59,8 x 59,8 x 5,0 cm		89,8 x 59,8 x 5,0 cm		
Stück/Lage	6 Stk.		4 Stk.		2 Stk.		2 Stk.		
Farben	siehe aktuelle Verkaufsunterlagen								
Belastbarkeit	nur begehbar								
Fakten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorsatz aus hochwertigem Quarzsand und Edelsplitten</li> <li>• Vorsatz mit Eisenoxypigmentfarben</li> <li>• verminderte Kalkausblühungen durch Innenhydrophobierung</li> <li>• Formate separat lieferbar</li> <li>• frost- und tausalzbeständig - es dürfen nur Taumittel verwendet werden, die für zementgebundene Oberflächen geeignet sind</li> <li>• erhöhte Abriebfestigkeit</li> <li>• 89,8 x 59,8 x 5 cm glasfaserverstärkt</li> </ul>								
Extras	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Edelstahlwinkel als Sichtkante; Materialgüte: 1.4404 = rostbeständig (auch gegen Chlor, Salzwasser, Tausalz)</li> <li>• Largo Sichtkantenplatte mit durchgefärbten Seitenflächen für die Verwendung als Abdeckplatte sowie - insbesondere mit geschliffener Seite (gegen Aufpreis) - für die Schwimmbadumrandung.</li> </ul>								
Wissenswertes	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es ist unbedingt erforderlich, Platten aus mehreren Paletten und Lagen gemischt zu verlegen, um ein natürliches, gleichmäßiges Farbenspiel zu erhalten und Farbkonzentrationen zu vermeiden.</li> <li>• Bei der Mengenermittlung muss der Fugenanteil berücksichtigt werden.</li> <li>• Um eine entsprechende Haftung bei gebundener Bauweise zu erreichen, ist auf eine kraftschlüssige Verbindung durch vollflächiges Aufbringen eines geeigneten Klebers z. B. Baumit FlexSteinkleber Weiss S1 (Verarbeitungshinweise des Herstellers beachten) mittels Zahnpachtel auf der Unterseite der Platten zu achten, wobei die Drainagewirkung des Mörtelbettes nicht beeinträchtigt werden darf.</li> <li>• Höhenunterschiede sind durch Klopfen mit einem nicht färbenden Kunststoffhammer sofort auszugleichen.</li> <li>• Achten Sie auf einen ausreichenden Rundumfugenabstand: bei gebundener Bauweise und zementärer Verfugung mindestens 8 mm Fugenbreite, bei Verwendung eines elastischen, spannungsreduzierenden Fugenfüllstoffes ca. 5 mm</li> <li>• Es wird empfohlen, die 89,8 x 59,8 x 5 cm Platte nicht im Halbverbund, sondern im Drittelverbund oder Kreuzverbund zu verlegen.</li> <li>• Bitte beachten Sie, dass nicht alle Formate in allen Farben erhältlich sind.</li> <li>• Bei Verwendung verschiedener Formate kann es produktionstechnisch zu Farbunterschieden kommen.</li> <li>• Durch die gezielte Farbwahl des Fugenmaterials verändert sich der optische Eindruck der Fläche. Fugen in Kontrastfarbe unterstreichen den Charakter, Fugen in ähnlichen Farbton wie die Platten lassen die Fläche harmonisch und zurückhaltend wirken.</li> <li>• Schützen Sie Ihre Steinplatten vor Beschädigungen durch scharfkantige Terrassenmöbel.</li> </ul>								

<b>Technische Angaben</b>				
<b>Nennmaß</b> <sup>1) 2)</sup>	59,7 x 29,7 x 5,0 cm	59,7 x 39,7 x 5,0 cm	59,7 x 59,7 x 5,0 cm	89,7 x 59,7 x 5,0 cm
<b>Abstandhalter</b>	2-seitig 1mm	2-seitig 1mm	2-seitig 1mm	2-seitig 1mm
<b>Geforderte Fugenbreite</b>	5 - 8 mm (lt. Önorm B 2214 bzw. Richtlinie FQP)			
<b>Empfohlenes Rastermaß</b>	empfohlenes Rastermaß = Nennmaß + empfohlene Mindestfugenbreite			
<b>Kantenausbildung</b>	mit umlaufender Fase: 			
<b>Ausführung</b>	2-schichtig mit Vorsatz			
<b>Steindicke</b>	5,0 cm			
<b>Gewicht (kg/Stk.)</b>	ca. 20,70 kg/Stk.	ca. 27,60 kg/Stk.	ca. 41,40 kg/Stk.	ca. 62,20 kg/Stk.
<b>Gewicht (kg/m²)</b>	ca. 115,00 kg/m²	ca. 115,00 kg/m²	ca. 115,00 kg/m²	ca. 115,00 kg/m²
<b>Bedarf (Stk./m²)</b>	ca. 5,55 Stk./m²	ca. 4,17 Stk./m²	ca. 2,78 Stk./m²	ca. 1,85 Stk./m²
<b>Verwendungsklasse ÖN B 3258</b>	P-B-45	P-B-45	P-B-70	P-B-45
<b>Qualitätsklasse ÖN EN 1339</b>	PKDTI4	PKDTI4	PKDTI7	PKDTI4
<b>Bauphysikalische Angaben</b>	Verwendungsklassen gemäß ÖNORM B 3258 - Erläuterungen zu Tabellenangaben: • P-B-45: frost-tausalzbeständig, Bruchlast 4,5 kN • P-B-70: frost-tausalzbeständig 7,0 kN  Maßgenauigkeit, Biegezugfestigkeit und Abriebwiderstand gem. ÖN B 3258 und ÖN EN 1339 nachgewiesen. Güteüberwachung: FRIEDL Produkte werden CE-konform hergestellt, gekennzeichnet, geprüft und überwacht.			
<b>Abflussbeiwert</b>	bei 59,8 x 29,8 x 5,0 cm, 59,8 x 39,8 x 5,0 cm und 59,8 x 59,8 x 5,0 cm: Pflasterstein- oder Pflasterplattenfläche (auch mit Verbundsystemen) mit ungebundener Fugenausführung und herkömmlichen Fugenbreiten; Ausführung mit Fugenverschluss - 0,75 Pflasterstein- oder Pflasterplattenfläche (auch mit Verbundsystemen) mit ungebundener Fugenausführung und herkömmlichen Fugenbreiten; Ausführung ohne Fugenverschluss - 0,5  bei 89,8 x 59,8 x 5,0 cm: Für Großformatplatten kann aufgrund der stark variierenden Formate und Größen sowie der Unterschiede bei Fugenbreite und Art der Fugenfüllung derzeit kein allgemein zu empfehlender Abflussbeiwert angegeben werden.			
<b>Unfallsicherheit</b>	Laut ÖNORM EN 1339 Rutschsicherheit ausreichend! Quarzvorsatz mit oder ohne DP30 USRV-Wert = 80, mit DP60 USRV-Wert = 62 Quarzvorsatz feingestrahlt mit oder ohne DP30 USRV-Wert = 70, mit DP60 USRV-Wert = 32 Edelsplitt feingestrahlt und diamantgebürstet mit DP30 USRV-Wert = 57, mit DP60 USRV-Wert = 26			
<b>Verlegeart</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Handverlegung <input type="checkbox"/> maschinelle Verlegung <input checked="" type="checkbox"/> Vakuum Hebegerät Friedl Steinwerke empfehlen aus optischen Gründen schattierte Steine nicht maschinell zu verlegen!			
<b>Winterdienst (um Schäden an der Oberfläche zu vermeiden)</b>	FRIEDL STEINWERKE empfehlen keine Streu- bzw. Tausalze zu verwenden. Die Verwendung von Streumittel ist vorzuziehen. Sehr gut eignet sich das Liapor Winterstreu (Liapor Tongranulat), das die Oberfläche schont und im Frühjahr auf Beete oder Grünflächen als Wasserspeicher verteilt werden kann. Bei der Verwendung anderer Streumittel ist ein weiches Gestein (z. B. Kalkgestein, Dolomit etc.) einzusetzen, wobei das Größtkorn kleiner sein muss als die Fugenbreite. Um Kantenbeschädigungen durch Streumittel zu vermeiden, müssen Fugen aufgefüllt sein. Um Scheuerspuren, Kratzer und Kantenbeschädigungen zu reduzieren, muss in jeder Tauperiode der Streusplitt von der gesamten Fläche entfernt werden.  Sollten Taumittel nicht vermeidbar sein, dürfen auf frost-tausalzbeständigen Produkten nur Taumittel verwendet werden, die für zementgebundene Oberflächen geeignet sind, z. B. Kaliumcarbonat. Bei Verwendung von Räumgeräten für die Schneeräumung werden zum Schutz der Steinoberfläche Räumgeräte ohne Schneeketten und mit Kunststoffleisten am Räumschild empfohlen.			

<b>Instandhaltung - Reinigung</b>	<p>Die Instandhaltung ist Sache des Erhaltungspflichtigen und bedeutet, den Bestand zu erhalten, damit dieser funktionsfähig bleibt. Mindestens einmal jährlich ist eine Sichtprüfung durchzuführen.</p> <p>Dehnfugen und Entspannungszonen sind regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf fachgerecht instand zu setzen. Fehlendes Fugenmaterial in der ungebundenen Bauweise ist fachgerecht zu ergänzen.</p> <p>Fugen mit ungebundenem Fugenmaterial sind so zu reinigen, dass das Fugenmaterial weder entfernt, aufgelockert noch ausgesaugt wird. Verschiedene Hersteller von Reinigungsmaschinen bieten Saugkehrwagen an, die speziell für gepflasterte Flächen geeignet sind.</p> <p>Pflegeanleitung siehe <a href="http://www.steinwerke.at">www.steinwerke.at</a> und Forum Qualitätspflaster (FQP) Richtlinie - Pflege und Wartung von Pflasterflächen <a href="http://www.fqp.at">www.fqp.at</a></p>
<b>Kantenabplatzungen, Risse</b>	<p>Durch Benutzung können Kantenabplatzungen an Platten, Pflaster-, Zaun-, Mauer- und Bordsteinen nicht vollständig ausgeschlossen werden, denn selbst hochwertige Betone können Kantenabbrüche oder Haarrisse nicht verhindern. Kleinere Abplatzungen können bereits beim Transport und während dem Einbau auftreten.</p> <p>Abplatzungen von wenigen mm Länge, die die Gebrauchstauglichkeit der Steine nicht beeinträchtigen, stellen keinen technischen Mangel dar und sind als hinzunehmende Unregelmäßigkeiten zu akzeptieren. Ein erhöhtes Risiko von Kantenabplatzungen besteht bei scharfkantigen Steinen. Für Schäden durch nicht fachgerechte Verlegung (z.B. Oberbau nicht tragfähig genug, zu engfugig verlegt) übernehmen wir keine Gewährleistung oder Haftung.</p>

- 1) Nennmaß = Maß ohne Abstandhalter
- 2) Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Pflastersteinen können sich geringfügig andere Nennmaße ergeben. Um Schneidarbeiten zu vermeiden, ist unter Beachtung der geforderten Verlegebreite der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Pflastersteinzeilen vor Beginn der Verlegearbeiten zu ermitteln.

**Hinweis:** Allgemeine Informationen, Verlegehinweise und Leistungserklärung finden Sie bitte auf [www.steinwerke.at](http://www.steinwerke.at)!